

Protokoll der DV des OCV 08. März 2025 Susten (Dilei Meschlersaal)

Anwesend: Laut Präsenzliste

Agarn, Kirchenchor:
 Albinen, Kirchenchor Bruder Klaus:
 Benno Meichtry, Peter Kalbermatten
 Karin Mathieu, Rössli Mathieu

Ausserberg, Kirchenchor:
 Blatten, Kirchenchor:
 Brig, Kirchenchor:
 Brig, Kirchenchor:

Klaus Nanzer

Bürchen, Kirchenchor: Melissa Zenhäusern, Regina Müller

Emdt, Kirchenchor:
Dario Schaller, Ivan Fux
Daniel Rotzer, Caroline Werlen

- Fiesch-Fieschertal. Kirchenchor: Madlen Bortis

- Gampel-Steg, Chor an der Lonza: Marco Volken, Cornelia Martig

Glis, Kirchenchor: Marie-Agnes Heinzen, Gaby Bonani-Gasser

- Grächen, Gemischter Chor: Jenny Schnidrig

- Guttet-Feschel, Kirchenchor: Renata Schnyder, Miranda Schnyder

- Leuk, Chor St. Stephan: Umberto Clemenz

- Mund, Kirchenchor: Christine Pfammatter, Sandra Pfamatter

- Naters, Gemischter Chor: Paul Zeiter

- Niedergampel, Kirchenchor: Ursula Steiner, Helene Rotzer

Niedergesteln, Kirchenchor: Efrem KuonenOberems, Kirchenchor: Marcel Bregy

Raron, Gesangsverein: Bernhard Troger, Rilana Troger

- Siders, Gemischter Chor: Robert Andenmatten, Anne-Marie Andenmatten

- Simplon-Dorf, Kirchenchor: Tony Gerold, Judith Arnold

St. German, Gesangsverein: Eusebine Gasser
Stalden, Kirchenchor: Arnold Berchtold
Staldenried, Kirchenchor: Nicole Abgottspon

- Susten, Kirchenchor St. Theresia: Peter Schnyder, Reinhard Steiner

- Törbel, Kirchenchor: Patrick Rieder, Lisbeth Karlen, Fabienne Lorenz

- Turtmann, Kirchenchor: Vreny Zen-Ruffinen-Borter

- Varen, Kirchenchor: Doris Bayard

Visp. Kirchenchor: Alexander Zurbriggen, Nelly Paris Zurbriggen

- Visperterminen, Kirchenchor: Tamara Stoffel, Dietmar Stoffel

Wiler, Kirchenchor: Patrick Rieder
 Zeneggen, Kirchenchor: Véronique Zuber
 Andyamo Leukerbad: Alfred Grichting
 Oberwalliser Lehrerchor OLC: Paul Zeiter

- Chorleiter / Organisten: Patrick Rieder, Daniel Rotzer, Renata Schnyder, Carmen

Schneller, Peter Schnyder, Reinhard Steiner, Sandra

Pfammatter

- Einzelmitglieder und Gäste: Marie Favre (Präsidentin der Musikkommission VWG)

Lydia Clemenz-Ritz (Präsidentin Dekanat Leuk)

Paul Zeiter (Präsident Dekanat Ernen)

Arnold Heinen (Gast)

- OCV-Ehrenpräsident: Arnold Steiner

OCV–Vorstand: Isabelle Knubel, Daniel Rotzer, David Gysel, Johannes Diederen, Christopher Mair, Paul Zeiter.

Entschuldigt:

- Kirchenchöre: Eggerberg, Erschmatt, Herbriggen, Hohtenn, Saas-Balen, Saas-Fee, Saas-Grund, Sitten
- Weltliche Chöre: La Farfalla, Männerchor Brig
- Allgemeine Musikschule Oberwallis AMO, Pomona WB
- Antonia Heinzen, André Werlen, Hilmar Gertschen, Rolf Kalbermatter, Konrad Rieder, Herbert Henzen, Philipp Loretan
- Gemeindevertreter von Leuk-Susten
- Vorstand OCV: Rafaela Zimmermann

Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- Protokoll der DV vom 17. Februar 2024.
 (Dieses ist auf www.ocv.ch aufgeschaltet und wird auf Wunsch per Post zugesandt).
- 4. Jahresbericht der OCV-Präsidentin
- 5. Berichte und Ausblick
- 6. Jahresrechnung 2024
- 7. Bericht der Rechnungsrevisoren
- 8. Budget 2025 und Genehmigung des aktuellen Finanzreglements. (muss gemäss Statuten jährlich genehmigt werden. Seitens des Vorstandes erfolgt kein Änderungsantrag)
- 9. Ordentliche Wahlen
- 10. Verschiedenes

1. Begrüssung

- Die OCV-Präsidentin Isabelle Knubel begrüsst die Anwesenden.
- Speziell wird der heutige Gastgeberchor Susten, die Vertreterin des VWG Marie Favre und OCV-Ehrenpräsident Arnold Steiner begrüsst.
- In einer Schweigeminute werden den verstorbenen OCV-Mitglieder und im besonderen OCV- Altpräses Eduard Imhof, die im letzten Jahr verstorben sind gedacht.
- Da keine Anträge eingegangen sind, wird die DV laut verschickter Traktandenliste abgehalten.

2. Wahl der Stimmenzähler

 Alexander Zurbriggen (Kirchenchor Visp) und Umberto Clemenz (Chor St. Stephan Leuk) werden als Stimmenzähler bestimmt.

3. Protokoll der DV vom 17. Februar 2024

- Das Protokoll der letzten DV, verfasst von David Gysel und auch auf www.ocv.ch zur Einsicht aufgeschaltet, wird ohne Bemerkungen und mit Applaus angenommen.

4. Jahresbericht der OCV-Präsidentin

Die Präsidentin hält in ihrem Jahresbericht 2024 folgendes fest:

Singen ist wie Schokolade – es macht glücklich, ist gut für die Seele und sollte viel häufiger genossen werden. Als Chorverband haben wir auch in diesem Jahr bewiesen, dass Gesang nicht nur eine Kunst, sondern eine Lebenseinstellung ist. Sei es auf der Bühne, in unseren Proben oder heimlich unter der Dusche – gemeinsam haben wir Musik zum Leben erweckt.

Das Jahr begann schwungvoll mit dem Ateliertag im Frühjahr, bei dem wir Martin Völlinger als musikalischen Reiseleiter gewinnen konnten. Sein Wissen, seine Energie und seine mitreissende Art haben uns begeistert – und so manch eine oder einen ordentlich ins Schwitzen gebracht!

Im August starteten wir mit dem Chorleiter- und Organistentreff. Diese beiden Treffen sind sehr geschätzt, da sie den Austausch untereinander fördern. Sie bieten Raum für neue Ideen, gemeinsame Themen und enden stets in einem gemütlichen Beisammensein.

Im Oktober folgte dann das OCV-Singweekend, erneut unter der Leitung von Markus Detterbeck. Erstmals fand das Event als Wochenende statt und nicht mehr über eine ganze Woche – eine Änderung, die sich als positiv herausgestellt hat. Es war ein Wochenende voller Musik, Harmonie und – wie es sich für ein Chorwochenende gehört – auch Humor. Singen verbindet, und dieser Anlass war der beste Beweis dafür.

Im November fand die OCV Konferenz mit Hanu Fehr statt. Neben inspirierenden Inputs zur Mitgliedergewinnung, Digitalisierung und sichtbar machen der Chöre, gab es natürlich auch viele Gelegenheiten zum Netzwerken, Austauschen und gemütlichen Beisammensein.

Alle Anlässe waren ein voller Erfolg – nicht zuletzt dank euch. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren.

Dieser Jahresbericht ist für mich ein besonderer, denn nach 11 Jahren im Vorstand, davon 8 als Präsidentin, ist es nun an der Zeit, das Zepter weiterzugeben. Diese Jahre waren erfüllt mit vielen wunderbaren Begegnungen, schönen Momenten und natürlich auch so mancher Herausforderung. Gemeinsam haben wir gesungen, gelacht, diskutiert – und ja, manchmal auch improvisiert (was Chorsängerinnen und Chorsänger bekanntlich besonders gut können).

Mein Dank gilt allen, die mich in dieser Zeit begleitet haben – dem Vorstand, den Mitgliedern, allen helfenden Händen und natürlich jeder einzelnen Stimme, die unseren Verband lebendig macht.

Auch wenn es Zeit für einen Wechsel ist – die Musik bleibt. Unser Verband wird weiterhin die Freude am Singen verbreiten, Menschen zusammenbringen und die Welt ein kleines bisschen harmonischer machen. Denn eines ist sicher: Solange es Chöre gibt, wird es kein Verstummen geben!

In diesem Sinne: Lasst uns auch in Zukunft mit Freude singen, neue Projekte anstossen und vor allem – gemeinsam Musik erleben.

Luzern im Februar 2025, die Präsidentin

Isabelle Knubel

Die DV verdankt den Jahresbericht der Präsidentin Isabelle Knubel mit einem kräftigen Applaus.

5. Berichte und Ausblick

- Der Kommissionen
- Organistenkommission

Carmen Schneller entschuldigt zunächst ihren Kollegen Hilmar Gertschen.

Sie bedankt sich für die Möglichkeit hier etwas aus unserer Organisten-Kommission mitzuteilen.

Neben den vielen Gottesdienste an Sonn-, Feiertagen und Mitgestaltung der Beerdigungsmessen an der Orgel, fand am Samstag, 08. Juni 2024 die Besichtigung der Orgel Kathedrale Valeria / Sitten statt. Dies war für alle ein beindruckender Tag, eine der ältesten noch bespielbaren Orgel zu sehen, zu hören und auch zu spielen!

Am 13. September traf man sich im Pfarreisaal Visp zum traditionellen Organistentreff und diskutierte über Themen rund um das Organistenwesen, der abschliessend mit einem kleinen Imbiss beendet wurde.

Für dieses Jahr sind folgende Anlässe geplant: Natürlich den Organistentreff am 19. September 2025 im Pfarreisaal Visp und am 09. November 2025 in Salgesch um 16:00Uhr ein Orgelkonzert, gestaltet von OCV-Organistinnen und Organisten.

Das war ein kurzer Rück-, und Ausblick unsrer Kommission. Danke für eure Aufmerksamkeit und dem Vorstand weiterhin alles Gute.

Die DV bedankt den Bericht von Carmen Schneller mit Applaus.

- MUKO (Musikkommission)

Christopher Mair erwähnt folgendes in seinem MUKO-Bericht:

Am wichtigsten für uns ist der Austausch zwischen Euch (Mitglieder) und uns dem Vorstand (OCV).

Die Musikkommission hat wieder Weiterbildungsangebote / Anlässe des OCV für 2025–26 zusammengestellt. Unter anderem wie:

- **=>Ateliertag:** Samstag, 29. März 2025, 09:30 16:30 Uhr, Pfarreizentrum Glis. (Ernst Buscagne singt mit uns Frühlings- und Osterlieder wie passend).
- =>Chorleitertreff: Montag, 25. August 2025 19:00 Uhr, Pfarreisaal Visp (gemeinsamer Austausch).
- =>Stimmbildung: Montag, 1./8. & 15. September 2025, 19:00 Uhr.
 (Die Altistin Paola Cialdella (AMO) wird mit uns an 3 Abenden die Stimmtechnik verbessern).
- **=>Singweekend:** Freitag. 03.10., 19 21Uhr, Samstag, 04.10., 9 - 12Uhr, Sonntag, 05.10., 9 – 11Uhr 2025 in Visp.

(Elsbeth und Mario Thürig gestalten mit uns dieses Singwochenende mit Schwiizer Musik).

=>Körper und Atem / Taiji und QiGong: Montag 3./10./17./24. November 2025 jeweils von 18:30 bis 19:30 Uhr. (Wer gut Atmen kann, der kann auch leichter tönen. 4 Körper- und Atemworkshops für Sängerinnen und

Sänger mit Roger Tschopp

- =>OCV Konferenz: November 2025.
- =>Einsingen wie macht man es?: Januar / Februar 2026.

(Workshops für alle Chorleiterinnen und Chorleiter mit Federica Napoletani).

- =>DV OCV: Samstag, 21. Februar 2026, 14:00 Uhr in Naters.
- =>OCV Chorsingtag: Samstag, 28. Februar 2026.

(Die Chorleiterin Catherine Fender singt mit uns einen Tag lang – ein Erlebnis).

Das detaillierte Programm der Weiterbildung / Anlässe des OCV kann heute auch per Papier mitgenommen werden und wird natürlich auch auf unserer Homepage für alle aufgeschaltet.

Es ist sicher wieder für Alle etwas dabei und bittet, die Sängerinnen und Sänger über die Angebote des OCV zu informieren!

Mit Applaus verdankt die DV den Bericht von Christopher Mair.

- VWG (Verein Walliser Gesangsvereine)

Marie Favre, Präsidentin der Musikkommission des VWG überbringt herzliche Grüsse und erklärt, dass Sie erstens die neue Ansprechpartnerin für den OCV ist und zweitens fleissig noch Deutsch lerne!

Der VWG hat mit dem Strukturwandel ihrer Unterverbände des VWG begonnen. (analog des OCV)! Ist zwar nicht so einfach, aber man ist guten Mutes das es zu einem guten Ergebnis führt.

Leider ist unser OCV momentan nicht im Vorstand des VWG vertreten.

Am 29. März 2025 findet ebenfalls in Grimisuat die DV des VWG statt.

Mit Applaus verdankt die DV die Wortmeldung von Marie Favre.

- SKMV (Schweizerischer Katholischer Kirchenmusikverband)

Johannes Diederen erwähnt folgendes:

Man habe im SKMV ähnliche Probleme mit den Vorständen wie praktisch überall.

Das seit über 150 Jahren in Papierform erscheinende Magazin «Musik & Liturgie» ist nun ab Dezember 2024 auch in einem Online-Portal unterwegs. Das Digitalmagazin für «Schweizer Katholische Kirchenmusik» kann in verschiedenen Abos bezogen werden und ist sehr vielfällig, nicht nur für Profis! Was uns ausmacht: aktuell – online, zeitlos – up to date, musikalisch – liturgisch. Schau – hinein unter www.musikundliturgie.ch.

=>Liturgisches Orgelspiel: Donnerstag, 28. August, 4. & 11. September 2025, Kirchen Visp. (Workshop mit Johannes Diederen. Wie begleite ich Gesänge aus KG und RiseUp «freihändig»?).

Mit Applaus verdankt die DV den Bericht von Johannes Diederen.

6. Jahresrechnung 2024

Da unsere Kassierin Rafaela Zimmermann entschuldigt ist, wird die Jahresrechnung mit Bilanz von David Gysel erläutert und sieht folgendermassen aus:

Ertrag: Fr. 36'264,50 Aufwand: Fr. 38'713,10 Verlust: Fr. 2'448,60

Die Bilanz schliesst per 31.12. 2024 mit Fr. 114'390,23.

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2024 Fr.17'954,08.

Der Verlust von Fr. -2'448.60 wird durch das Eigenkapital ausgeglichen.

Ein herzlicher Dank geht hier an die "Lotterie Romande", welche den OCV mit einem Betrag von Fr. 10'000,-- unterstützt hat.

Die Jahresrechnung mit Bilanz wird einstimmig angenommen.

7. Bericht der Rechnungsrevisoren

Benita Imstepf, Lalden und Efrem Kuonen, Niedergesteln, haben die Rechnungsführung einer internen Revision unterzogen. In ihrem Revisorenbericht schreiben Sie, dass keine Unregelmässigkeiten in der Kassabuchführung festzustellen waren. Sie danken der Kassierin Rafaela Zimmermann und dem Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragen der Versammlung, der Kassierin und dem gesamten Vorstand Décharche zu erteilen.

Der Revisorenbericht wird mit Applaus und einstimmig angenommen.

8. Budget 2025/26 und Genehmigung des aktuellen Finanzreglements

(muss gemäss Statuten jährlich genehmigt werden. Seitens des Vorstandes erfolgt kein Änderungsantrag)

Das Budget sieht vor:

Ertrag: Fr. 40'600,- Aufwand: Fr. 42'200,- Verlust: Fr. 1'600,--

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Laut Statuten muss man das Finanzreglement jedes Jahr abstimmen. Es sind keine Anträge eingegangen.

Das bisherige Finanzreglement wird mit einer Gegenstimme ebenfalls **angenommen**.

Einen herzlichen Dank geht an Rafaela Zimmermann für Ihre Arbeit trotz Krankheit!

9. Ordentliche Wahlen

Mit bedauern haben gleich drei OCV-Vorstandsmitglieder die Demission eingereicht.

- Daniel Rotzer, Präses (seit 2013)
- Christopher Mair, Musikkommission (seit 2013)
- Isabelle Knubel, Präsidentin (seit 2014 Protokollführerin und seit 2017 Präsidentin).

Rafaela Zimmermann, Johannes Diederen, David Gysel und Paul Zeiter stellen sich weiterhin für zwei Jahre zur Verfügung.

Der Vorstand hat verdankende weise zwei Personen gefunden: Gaby Bonani-Gasser, Glis und Rolf Kalbermatter, Termen.

Als neuer Präses wird Pfarrer Rolf Kalbermatter und Gaby Bonani-Gasser vorgeschlagen. Weitere Personen melden sich leider nicht aus der Versammlung.

Die bisherigen und neu vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder werden mit Applaus gewählt.

Zudem ist David Gysel auch bereit, für nun einmal ein Jahr lang das Präsidium zu übernehmen.

Mit einem kräftigen Applaus wird David Gysel als Präsident gewählt.

10. Verschiedenes

Verabschiedungen

David Gysel verabschiedet im Namen des OCV-Vorstandes mit einem kleinen Präsent Isabelle, Christopher und Daniel

Die Anwesenden bedanken sich mit einem kräftigen und herzlichen Applaus für die lange und sehr gewissenhafte Arbeit im OCV und wünschen allen weiterhin nur das aller Beste!

- Wortmeldungen

Lydia Clemenz-Ritz: Gesangsfest Dekanat Leuk vom Samstag, 05. April 2025 in Turtmann mit der Uraufführung von «häärz wärts» in den Messen: Kirche Albinen 09:00, Kirche Turtmann 09:30, Kirche Susten 10:00 Uhr. Nachmittags finden in der Turnhalle Turtmann ab 14:00 Uhr öffentliche Auftritte aller Chöre und der weltliche Teil des Festes statt.

Dankt Isabelle für die geleistete Arbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft.

Benno Meichtry: Mehr gemeinsames Singen, auch mit Kirchengesangbuch KG fördern.

Bei Beerdigungsgottesdienste auch mehr regional zusammensingen. Was aber voraussetzt, dass die Lokalitäten und Zeiten fürs Einsingen bekannt sein sollten.

- Dank

Isabelle Knubel:

Besonderen Dank gilt dem heutigen Gastgeber und Organisator, dem Kirchenchor Susten mit seinen Kirchenchorhelferinnen und -helfer und der Gemeinde Leuk-Susten für das heutige Gastrecht und das anschliessend offerierte Apero.

Und zu guter Letzt Allen fürs Kommen und schliesst mit dem Hinweis der nächsten

OCV-Delegiertenversammlung vom 21. Februar 2026 in Naters!

Für das DV-Protokoll: Paul Zeiter